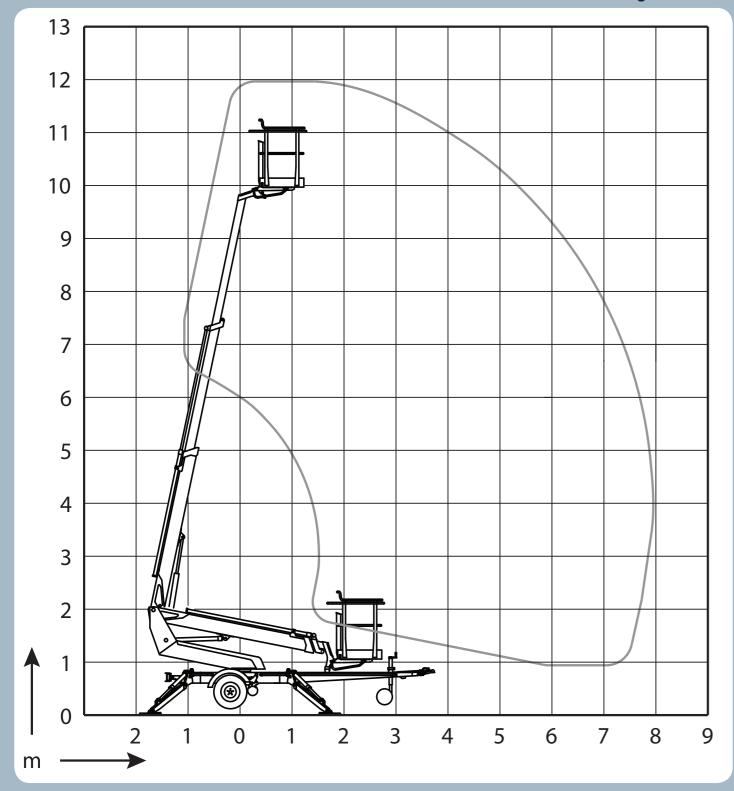
DINOlift

KURZANLEITUNG

120T - 120TN - 120TB

HINWEIS! Diese Anleitung dient lediglich als Kurzanleitung und ersetzt in keinem Fall die Bedienungsanleitung Ihrer Vorrichtung.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme der Vorrichtung und machen Sie sich mit ihrem Inhalt und den hier beschriebenen Warnungen vertraut.

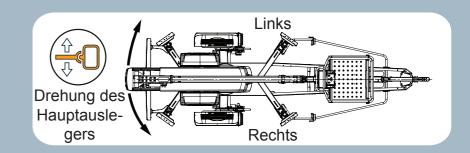


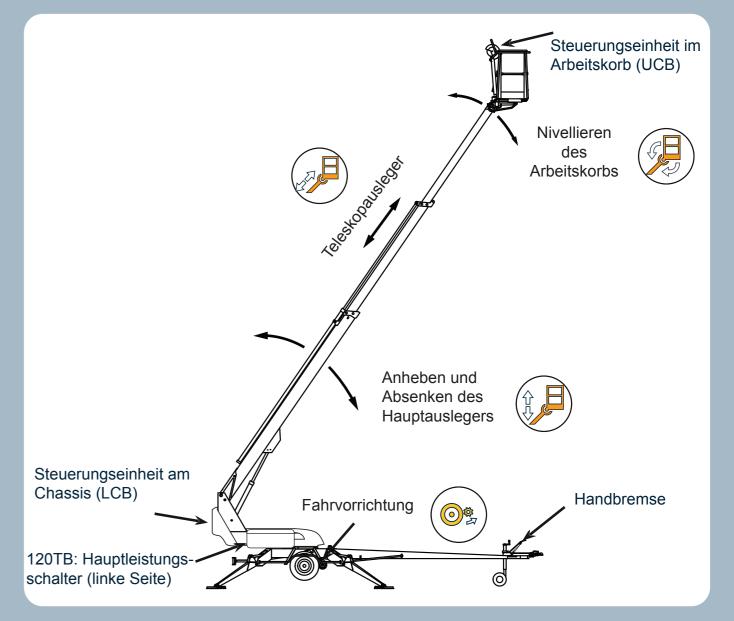
	120T	120TN	120TB
Max. zulässige Last auf Arbeitskorb	120 kg	120 kg	130 kg
Transporthöhe	1,95 m	2,05 m	1,95 m
Transportbreite	1,72 m	1,53/0,88 m	1,72 m
Stützbreite	3,15/3,55 m	3,6/3,9 m	3,15/3,55 m
Gewicht	1.285 kg	1.355 kg	1.360 kg

FUNKTIONEN DER HUBARBEITSBÜHNE

Drehung des Hauptauslegers:

unbegrenzt





TÄGLICHE INSPEKTION

- Den Zustand von Chassis, Hauptausleger und Arbeitskorb prüfen.
- Sicherstellen, dass die Reifen aufgepumpt und keine Anzeichen für Schäden zu erkennen sind.
- Den Zustand und die Funktionsweise der Beleuchtung prüfen.
- Hydraulikschläuche, Leitungen und Anschlüsse prüfen und den Hydraulikölstand kontrollieren.
- · Die Sicherheitsendschalter prüfen.
- · Akustisches Signal, Not-Absenksystem und Not-Aus prüfen.
- Sicherstellen, dass alle Aufkleber und Schilder korrekt angebracht, intakt und leserlich sind.
- · Sicherstellen, dass die Bedienungsanleitung mitgeliefert wurde und leserlich ist.

BEIM ARBEITEN AUF SICHERHEIT ACHTEN •











120T/TN: 120 KG 120TB: 130 KG

Sicherheitsfunktionen:



Akustisches Signal (UCB)



Not-Aus (UCB + LCB)



Not-Absenksystem mit manuell betätigter Pumpe und Ventil (LCB)

- Inbetriebnahme aufmerksam gelesen werden. Der Bediener muss mindestens 18 Jahre alt sein.
- Die Verwendung einer defekten Hubarbeitsbühne ist streng

der Vorrichtung. Die Bedienungsanleitung muss vor der

Diese Kurzanleitung ersetzt nicht die Bedienungsanleitung

- Die Hubarbeitsbühne auf keinen Fall bei Temperaturen unter –20°C oder bei Windgeschwindigkeiten von mehr als 12.5 m/s in Betrieb nehmen.
- Die Hubarbeitsbühne nicht als Kran verwenden.
- Sicherstellen, dass sich niemand im Arbeitsbereich aufhält.
- Die maximal zulässige Last für den Arbeitskorb darf in keinem Fall überschritten werden.
- Den Arbeitskorb niemals von oben beladen.
- Die maximal zulässige seitliche Last beträgt 200 N.

ENERGIEQUELLEN





24 V / 2 kW 2x12 V 140 Ah



Netzstrom

230 V / 50 Hz / 10A



Benzinmotor (Option 120T/TN)

GX200SXE 4.1 kW

Anmerkungen zu Energiequellen:

- Wenn die Hubarbeitsbühne an den Netzstrom angeschlossen ist, schaltet sich das Netzteil nicht ein.
- Bei Verwendung von Netzstrom beträgt die maximale Länge des Stromkabels 25 Meter (2,5 mm² Kabel),
- Die Batterien am Ende des Arbeitstages laden. Wenn die Batterien ungeladen aufbewahrt werden, verringert sich ihre Lebensdauer.
- Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf die Batterieleistung aus.

- Sicherung: 10 A.
- Wenn der Motor nicht startet, sicherstellen, dass keine der Not-Aus-Tasten verrastet ist.

ABSCHLEPPEN UND VERWENDEN DER FAHRVORRICHTUNG MIT DER HUBARBEITSBÜHNE IN **TRANSPORTSTELLUNG**

Die Vorrichtung nur mit komplett eingefahrenen Stützauslegern in die Transportstellung bringen.

- Auf Träger abgesenkter Hauptausleger
- Abdeckungen der Überwachungsvorrichtung geschlossen
- Stützausleger komplett eingefahren
- Keine Gegenstände in Arbeitskorb oder auf Chassis
- Das elektrische Kabel muss getrennt oder ausreichend lang sein.

Abschleppen der Hubarbeitsbühne

- Sicherstellen, dass die Achse verbreitert wurde
- Die Kugelkupplung und den Draht anschließen.
- Das elektrische Kabel anschließen und die Beleuchtung prüfen.
- Die Feststellbremse lösen.
- Das Stützrad anheben.
- Sicherstellen, dass die Fahrvorrichtung nicht aktiviert ist.

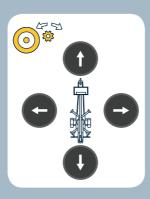


Fahren mit der Fahrvorrichtung

- Den Wahlschalter auf die Position "Chassis-Steuerungseinheit" stellen.
- Die Rollen der Fahrvorrichtung aktivieren.
- Die Feststellbremse lösen.
- Die Vorrichtung mit Hilfe der Bedienelemente fahren.
- Auf das Stromkabel und eventuelle Hindernisse auf der Strecke achten.



Wahlschalter für Geschwindigkeit (wird mit Steuerhebeln des Hauptauslegers und der Fahrvorrichtung verwendet)



DIE ABSTÜTZUNG / BETRIEB VOM UNTERE STEUERZENTRALE

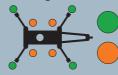


Anzeigen 120T/TB:



Die Stützausleger sind aktiviert und der Hauptausleger ist betriebsbereit.

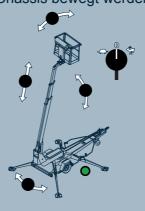
Anzeigen 120TN:

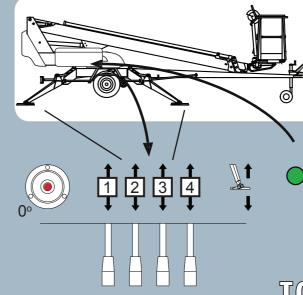


Stützausleger in Stützbreite.

Die Stützausleger sind aktiviert.

Sobald die Stützausleger aktiviert sind, kann der Hauptausleger über die Steuerungseinheit des Chassis bewegt werden.





HINWEIS! Die Stützausleger können nicht bewegt werden, wenn der Hauptausleger nicht auf seinem Träger aufliegt.

Stützen

- Sicherstellen, dass der Untergrund ausreichend fest und eben ist. Bei Bedarf zusätzliche Platten verwenden.
- Die vorderen Stützausleger absenken.
- Die hinteren Stützausleger absenken.
- Das Chassis absenken. Die Luftblase in der Wasserwaage muss sich innerhalb des inneren Rings befinden.
- Sicherstellen, dass die Räder komplett vom Boden abgehoben sind.

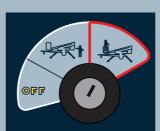
Max. Stützkraft an den Stützauslegern:

9.500 N (970 kg)

120TB Start-Schalter des Stützausleger-Motors Bei anderen Bewegungen startet der Motor bei Auswahl einer Bewegungsgeschwindigkeit automatisch.

Die Start- und Stopp-Tasten der 120T/ TN Bühne befinden sich in der LCB-Steuerungseinheit.

BEDIENEN ÜBER DIE STEUERUNGSEINHEIT IM ARBEITSKORB



Vor dem Betrieb

- Die tägliche Wartung durchführen.
- Sicherstellen, dass die Vorrichtung stabil und das Chassis eben ist.
- Das Not-Absenksystem und die Stopp-Funktionen
- Den Arbeitsbereich kontrollieren.

Symbole der Steuerungsvorrichtungen:



Teleskop einfahren / ausfahren



Ausleger heben / senken

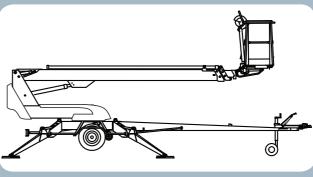


schwenkung

Ausleger-



Korbnivellierung





Wahlschalter für Geschwindigkeit (wird mit Steuerhebeln des Hauptauslegers verwendet)

HINWEIS! Wenn die Stützausleger nicht ordnungsgemäß aktiviert sind, werden alle Bewegungen des Hauptauslegers verhindert.

Im Betrieb

- Die maximal zulässige Last für die Hubarbeitsbühne darf nicht überschritten werden.
- Einen Auffanggurt tragen.
- Den Gefahrenbereich um die Hubarbeitsbühne stets kontrollieren.
- Auf Hochspannungskabel und -leitungen achten.
- Nicht auf das Arbeitskorbgeländer klettern.
- Keine Gegenstände aus dem Arbeitskorb werfen bzw. fallen lassen.

Nach dem Betrieb

- Die Hubarbeitsbühne in die Transportstellung bringen.
- Den Wahlschalter auf die Position "OFF" (Aus) stellen.
- Den Hauptleistungsschalter einschalten (120TB).
- Die Abdeckungen der Steuerungseinheiten schließen und verriegeln.
- Die Hubarbeitsbühne vom Versorgungsnetz trennen.